

5. Internationale IT-Tagung 2005

IT-Update: Trends – Technologien – Potentiale

Diskutieren Sie die aktuellen IT-Trends mit führenden Experten aus Wissenschaft, Beratung und Praxis:

John Leigh, Vice President Meta Group

Colin Harrison, Director Strategic Innovation, IBM

Thomas Engel, CIO Kühne+Nagel International AG

Brent Glendening, CIO Schindler Group

... und vielen weiteren Experten!

- Kostendruck und globaler Wettbewerb: Positionierungsszenarien der IT
- Megatrends in der Soft- und Hardware-Industrie
- „Low Cost - High Value“: Entschärfen des CFO - CIO - Dilemmas
- Offshore, Nearshore, Global Resourcing - überschätztes Wundermittel?
- RFID-Technologie: Neue Möglichkeiten für die Wertschöpfung

Eine ZfU-Veranstaltung in Kooperation mit:

trivadis
makes IT easier.

IT-Security.
Fachzeitschrift zum Thema IT-Sicherheit und Datenschutz

InfoWeek.ch
DAS IT-MAGAZIN FÜR DIE SCHWEIZ

netzwoche

3. / 4. Februar 2005

International Business School



LERNEN ALS WEG

5. CIO - Kongress 2005

Die wirtschaftliche Entwicklung verläuft im deutschsprachigen Raum weit weniger dynamisch als in den Regionen Mitteleuropa, USA und China. Impulse werden v.a. vom Export erwartet. Um im globalen Wettbewerb jedoch bestehen zu können, sind Innovation und Produktivitätssteigerungen unvermeidlich. Top-Themen auf der CIO-Agenda wie Verbesserung des IT-Return on Investment, Kostensenkung und Optimierung der IT-Infrastruktur bleiben nach wie vor bestehen. Auf der anderen Seite müssen mittel- bis langfristige Impulse zur Steigerung von Produktivität, Effizienz und Flexibilität gesetzt werden.

Deshalb bringen wir zum 5. Mal unternehmerisch-denkende CIO's und Direktoren aus dem gesamten deutschsprachigen Raum zusammen, um über die zukünftige Optimierungspotentiale der IT zu diskutieren.

Interaktiv!

Der Kongress steht ganz im Zeichen des Erfahrungsaustausches und des Networkings. Wir bieten unseren Teilnehmern neben Impuls-Referaten, Erfahrungsberichten und interaktiven Workshops auch die Möglichkeit, sich an unseren Roundtables in ungezwungener Form mit den übrigen Experten auszutauschen. Damit wir die Themen im Voraus abstimmen können und den Fokus der Tagung auf Ihre Bedürfnisse legen können, haben Sie bereits bei der Anmeldung die Möglichkeit, uns Ihre wichtigsten Themenschwerpunkte mitzuteilen. Die Roundtables sind auf max. 15 Personen beschränkt, wir empfehlen Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Tagungsleiter



Niklaus Meyer

Director European Operations, The Research Board, Inc., New York

Informationen / Kontakt

Fachliche Auskunft:
Franco Chicherio, lic oec publ
Projektleiter
Tel. +41 1 722 85 11
franco.chicherio@zfu.ch

Organisation:
Sabine Ruch, Projektmitarbeiterin
Tel. +41 1 722 85 12
sabine.ruch@zfu.ch

Warum sollten Sie teilnehmen?

- **Wertvolle Impulse von führenden Experten:** Sie haben in kurzer Zeit die Möglichkeit, zukunftsgerichtete IT-Trends zu diskutieren und nehmen praxiserprobte Lösungen mit in Ihr Unternehmen.
- **Branchenübergreifender Erfahrungsaustausch:** Treffen Sie unternehmerisch denkende CIO's & Führungskräfte und bauen Sie sich ein wertvolles Netzwerk auf.
- **Hoher Nutzen durch das Einbringen eigener Erfahrungen:** Durch unsere Roundtables können Sie in ungezwungener Form eigene Erfahrungen mitbringen.

Referenten



Prof. Dr. Klaus Brunnstein

Gründer und Leiter, Virus Test Center, Hamburg; Professor für Anwendungen der Informatik an der Universität Hamburg; Präsident der International Federation of Information Processing.



Helge Dohle

Managing Consultant, exagon consulting & solutions gmbh, Kerpen-Sindorf; breite Erfahrung bei der Einführung von ITIL- und Servicemanagement in Unternehmen.



Thomas Engel

CIO, Kühne+Nagel International AG, Schindellegi; führender weltumspannender Logistik-Dienstleister; Effiziente Informationsflüsse, Collaboration und Business Value Add stehen im Zentrum der IT-Strategie.



Brend Glendening

CIO, Schindler Group, USA; Schindler ist ein führender Hersteller von Aufzügen; Standardisierung der IT hat hohe Priorität in der IT-Strategie.



Prof. Dr. Walter Gora

Inhaber, Management Consulting, Oberursel; ehemals Vice President Global Industries EDS; Professor am Institute of Electronic Business, Berlin



Daniel Liebhart

Solution Manager, Trivadis AG; u.a. Dozent für Informatik Hochschule für Technik, Zürich.



Thomas Mürger

Associate Partner, Esprit Consulting, Bern; Experte im Bereiche RFID und Supply Chain Optimierung mit neuen Technologien.



Dr. Colin Harrison

Director, Strategic Innovation, IBM Zurich Research Laboratory, Rüschlikon; Kerngebiet: Effizienzsteigerung mittels IT-Innovation.



Dr. Rolf Kubli

Enterprise Architect und Thought Leader, EDS EMEA Architects Office; ehemals CIO, CTO und Geschäftsleitungsmitglied der Atraxis Group sowie Direktionsmitglied UBS.



John Leigh

Vice President, Meta Group, London; führender Experte in den Bereichen Outsourcing und Business Process Outsourcing.



Dr. Siegfried Lauer

Leiter Organisation und IT, Dorma GmbH & Co.KG, Ennepeta; bei Dorma stehen Prozesstransparenz und Durchlaufzeit-Optimierung im Zentrum der IT-Strategie.



Stephane Pique

Vice President Business Development RFID, Seeburger AG, Bretten; mit mehr als 12 Jahren RFID Erfahrung (u.a. bei Philipps) breite praktische Erfahrung in RFID Projekten.



Pascal Roth

Head IT Risk Management, Winterthur Group, Winterthur; Durchführung „IT-Risk-Assessment“ sämtlicher Market Units, relevanter IT-Projekte und Betrieb ausgewählter Applikationen.



Dr. Artur P. Schmidt

Unternehmerberater und Herausgeber des Wissensnavigators. Publizist und Experte im Bereiche Neue Medien, Technologie, Zukunftstrends und Wissensmanagement



Sergej Toedtli

Geschäftsführer, m2t Management und Technologie Projekte, Wollerau; internationale Erfahrung im Bereiche IT, Track & Trace und RFID.



Robert Weiss

Inhaber, Robert Weiss Consulting, Männedorf; jährliche Veröffentlichung des „Weissbuches“ zu Trends und Entwicklungen im Computermarkt.



Bernd Zugenbühler

Head of IT, Dresdner Bank, Frankfurt; gefragter Experte im Bereiche Basel II und IFRS mit den Auswirkungen auf das Management der IT.

Donnerstag, 3. Februar 2005

12.00 Vitamine für den Anfang

12.45 IT 2004: Eine Rückschau

■ Einführung in die Tagung
Niklaus Meyer

13.15 Offshore, Nearshore, Global Resourcing - wie weiter?

■ (Zu) Hohe Erwartungen des CFO's: Verschiedene falsche Annahmen bezüglich Outsourcing-Kosten, Risiken und Nutzen ■ Welche IT-Operationen, Daten und anderen Aktivitäten sollten nicht ausgelagert werden ■ Geopolitische Risiken mit starkem Einfluss auf die Kosten und Risiken von Offshore-Projekten
John Leigh (Referat in Englisch)

14.30 Überwinden des CFO - CIO Dilemmas: IT-Strategien zur Steigerung der Unternehmens-Flexibilität

■ ROI von Informatik: End User Integration als Werkzeug zur Verbesserung der IT-Effektivität ■ Transparenz auf allen Ebenen: Strukturierte Prozess-Innovation mit klaren Verantwortlichkeiten
Walter Gora

16.00 Vertiefungsforen/Roundtables

A1: Regulatorische Veränderungen - Basel II & IFRS: Herausforderungen an die IT

■ Was bedeuten die Regulatorien und welchen Einfluss haben Sie auf die IT? ■ Anforderungen an die Granularität der Daten und Historisierung der Datenreihen ■ Umfängliche Data Warehouses in der Terabyte-Dimension und Nutzeranforderungen nach schnellen Auswertungen ■ Problemlösung in Zeiten restriktiver Budgetpolitik
Bernd Zugenbühler

A2: Brennpunkt E-Business: Nutzen- und Gefahrenpotentiale der Zukunft

■ Vernetzte Welt - vergrössertes Gefahrenpotential ■ Szenarien, wie sich die E-Welt von Morgen entwickeln wird ■ Entwicklung sicherer Standards und Collaboration von Morgen
Klaus Brunnstein

A3: RFID ist (noch) Zukunft - es lebe der Bar-Code!

■ Welche Zwänge und Probleme rufen nach einem Track and Trace System? ■ Aufbau und Grundfunktionalitäten eines Track and Trace Systemes ■ Welche Rolle spielen RFID's und Barcodes bei der Markierung von Produkten ■ Welche IT-Architekturen werden für Track and Trace benötigt
Sergej Toedtli

Roundtable:

A4: Diskussion mit John Leigh:

Chancen und Risiken des Globalen Resourcing

A5: Diskussion mit Walter Gora:

Wirtschaftlichkeitsanalysen von IT-Investitionen

17.30 „Future-Technology for Better Business“: Effizienz und Innovation

■ Ist die IT-Industrie auf dem Weg zur Reife? ■ Sind Wettbewerbsvorteile mittels IT noch möglich? ■ Strategische Rollen für die IT ■ Technologien, die in Zukunft immer wichtiger werden
Colin Harrison (Referat in Englisch)

19.00 IT 2005: Alte und neue Impulse

■ Abschluss des 1. Tages
Niklaus Meyer

19.15 Cocktail-Buffer

■ Erfahrungsaustausch in entspannter Atmosphäre ■ Produktneuheiten aus erster Hand

Freitag, 4. Februar 2005

08.15 Spannungsfeld Business-Technik

■ Einführung in den zweiten Tag
Niklaus Meyer

08.30 Erfolgreiches Informations-Management bei Kühne & Nagel

■ Ausrichtung der IT in der globalen Logistik ■ Konsequente Umsetzung der IT-Strategie mittels klarer Kostenverrechnung ■ Rollierende strategische Planung zur Steigerung der IT-Flexibilität ■ Herausforderungen für die IT in den nächsten Jahren
Thomas Engel

09.30 Mega-Trends in der HW- und SW-Entwicklung

■ Mega-Trends bei Anbietern und Herstellern ■ Wie wird sich die Marktconsolidierung weiterentwickeln? ■ Update zu den aktuellen Technologie-Entwicklungen: Wireless-LAN, Internet / M-Business, VoIP, Storage, Server, Prozessoren, Security, Ambient Intelligence ■ Wann lohnt sich der Einsatz von OpenSource in Unternehmen?
Robert Weiss

11.15 Vertiefungsforen

B1: Service-Orientierung: Quantensprung der Produktivität und Entscheidungsfreiheit?

■ Ein fast neutraler Blick auf die Megatrends der IT ■ Service-orientierte Architekturen und Web Services: Einführung - Technologien - Beispiele ■ Durchgängige Service Orientierung als Chance für höhere Produktivität und Flexibilität ■ Risiken der Service Transformation von Unternehmen
Rolf Kubli

B2: Modernes Management von IT-Risiken in Organisationen/Projekten

■ Wettbewerbsvorteile durch proaktives Management von (Technologie)-Risiken ■ Effektives Riskmanagement als Hebelarm der Geschäftsleitung ■ 360-Grad Risikomanagement von Projekten, Applikationen und IT-Abteilungen ■ Methoden und Modelle des IT-Riskmanagement in der Praxis
Pascal Roth

B3: Vision einer durchgehenden RFID Supply Chain

■ Bessere Steuerung der Supply Chain dank Einsatz von RFID und IT ■ Aktueller Stand von RFID und zukünftige Technologie-Modelle ■ Einsatzgebiete, Chancen und Problemstellungen bereits realisierter RFID-Projekte ■ Potentiale von RFID für KMU's

Thomas Münger / Stephane Pique

Roundtable:

B4: Diskussion mit Robert Weiss:

Auswirkungen der IT-Trends für Unternehmen

B5 Diskussion mit Thomas Engel:

Strategische Führung der Informatik

13.45 „High Value/Low Cost“-IT-Organisation dank Standardisierung

■ IT-Standardisierung in einem international agierenden Produktionsbetrieb ■ Komplexitäts-Reduktion und Verbesserung der Transparenz ■ Hohe Wertschöpfung bei niedrigen Kosten realisieren

Brent Glendening (Referat in Englisch)

15.00 Vertiefungsforen

C1: Data Lifecycle Management im BI-Umfeld

■ Der CIO als Informations-Broker: Daten integrieren, Informationen bereitstellen, Entscheidungen unterstützen ■ Lebenszyklus von Daten als zentraler Erfolgsfaktor von BI: Massnahmen zur Steigerung von QoD (Quality of Data) ■ Neue Ansätze zum Management der Herausforderungen

Daniel Liebhart

C2: IT-Standardisierung zur Steigerung von Effizienz und Qualität

■ Die Hürden und Herausforderungen einer Unternehmensstandardisierung nach ITIL ■ Bestrebungen zur Entwicklung einer internationalen Norm für IT-Service-Management: Relevanz für Unternehmen ■ ROI durch richtigen Mix an IT-Qualitätsmanagement

Helge Dohle

C3: Von vertikaler zu horizontaler Prozessintegration

■ Neue Anforderungen an die IT durch „Going Global“ ■ Auswirkungen auf die IT-Architektur ■ Optimierung vertikaler Produktionslogistik-Prozesse mittels mobiler Handhelds ■ Verbesserung horizontaler Vertriebslogistik-Prozesse auf der Grundlage von SAP-XI

Siegfried Lauer

Roundtable

C4: Diskussion mit Artur P. Schmidt:

IT-Security und Riskmanagement

C5: Diskussion mit Brent Glendening:

„Low Cost / High Value“ Implementieren

16.30 Immunsysteme in Unternehmen

■ Verwundbarkeit der IT: So schützen Sie Ihr Nervensystem auch in Zukunft ■ Sprungbrett oder Schandfleck? ■ Auf dem Weg zum IT-basierten Unternehmer-Cockpit

Artur P. Schmidt

17.30 Ende des Kongresses

Die ZfU-Kooperationspartner

trivadis

makes IT easier.

IT-Lösungs- und Dienstleistungsanbieter mit den Schwerpunkten Application Performance Management, Application Development, Business Intelligence, Business Communication, Managed Services, Security und Training / Blended Learning im Umfeld von Kernsystemen (SCM, ERP, CRM, etc.) und ihren Basistechnologien (Oracle, Microsoft, IBM).
www.trivadis.com

InfoWeek.ch

DAS IT-MAGAZIN FÜR DIE SCHWEIZ

das IT-Magazin für die Schweiz.
Alle 2 Wochen informiert InfoWeek.ch die IT-Verantwortlichen und professionellen Anwender in Unternehmen über das Neueste vom Schweizer Hard-, Software- und Internet-Markt. Tägliche Online News unter www.infoweek.ch.

IT-Security.

Fachzeitschrift zum Thema IT-Sicherheit und Datenschutz

IT-Security ist die kompetente Schweizer Fachzeitschrift für IT-Sicherheit und Datenschutz, die speziell auf die Bedürfnisse der Schweizer IT-Sicherheitsverantwortlichen zugeschnitten ist. Vier Ausgaben pro Jahr decken alle wichtigen Aspekte der IT-Sicherheit ab. Ein ebenso engagiertes wie kompetentes Redaktionsteam schreibt über alle relevanten Themen der IT-Sicherheit und des Datenschutzes. Sie finden theoretisches Wissen wie auch praxisnahe Lösungsvorschläge.
www.secumedia.com

netzwoche

Die Netzwoche ist die führende Schweizer Wochenzeitung für ICT und E-Business. Neben der Wochenzeitung Netzwoche erscheinen unter dem Reihentitel "Netzguide" umfangreiche Kompendien zu aktuellen IT-Themen. Der tägliche Netzwocheticker und das Unternehmensverzeichnis eFinder.ch sowie die Studienreihe Netzreport runden die Informationsplattform ab.
www.netzwoche.ch.

Veranstaltungsort

Seedamm Plaza
8808 - Pfäffikon (SZ)
Tel: 055/417 17 17
www.seedamm-plaza.ch

Das 4-Stern-Hotel Seedamm Plaza liegt ganz oben am Zürichsee an wunderschöner Lage mit einzigartigem Ausblick.

Übernachtung für Tagungs-Teilnehmer zu Spezial-Konditionen – Buchungen über ZfU.

Veranstaltungsdaten

Donnerstag, 3. Februar 2005

12.00 Uhr: Begrüßungskaffee
12.45 Uhr: Start Referate
15.30 Uhr: Pause/Networking
16.00 Uhr: Vertiefungsforen/Roundtables
17.15 Uhr: Pause/Networking
17.30 Uhr: Referat
19.15 Uhr: Abschluss

Spezieller Termin am 1. Tag:

19.30 Uhr: Cocktail-Buffer

Freitag, 4. Februar 2005

08.15 Uhr: Begrüßungskaffee
09.00 Uhr: Start Referate
10.45 Uhr: Kaffeepause
11.15 Uhr: Vertiefungsforen/Roundtables
12.30 Uhr: Lunch/Networking
13.45 Uhr: Start Referate
16.15 Uhr: Pause
16.30 Uhr: Referat
17.30 Uhr: Ende des Kongresses

Seminarpreis

ZfU-Mitglieder: CHF 1850.–/EUR 1240.–
Standardpreis: CHF 1990.–/EUR 1330.–
Package:
3 Teilnehmer CHF 4690.–/EUR 3130.–

Inbegriffen sind sämtliche Mittagessen, Pausenerfrischungen, Cocktail-Buffer am Abend des ersten Tages sowie eine ausführliche Seminardokumentation.

Credits: An dieser Veranstaltung werden bis zu 50 Weiterbildungs-Credits angerechnet.

(1 Credit = 1 CHF)

Besuchen mehrere Personen des gleichen Unternehmens denselben Seminartermin, erhält jeder weitere Teilnehmer **15% Ermässigung**.

Annulation: Gemäss AGB (www.zfu.ch/agb)

Begleitende Fachausstellung

Sind Sie daran interessiert, als Aussteller mitzuwirken?
Gerne informiert Sie Sabine Ruch,
Tel. +41 1 722 85 12
sabine.ruch@zfu.ch

Official Carrier		Reiseinformationen
	Swiss International Air Lines	Exklusive SWISS Kongress Tarife für ZfU-Seminar-Teilnehmer. SWISS offeriert allen ZfU-Seminar-Teilnehmern auf den regulären Tarifen einen Rabatt von bis zu 25%
		– Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung oder beim ZfU-Reiseservice +41 1 722 85 25.

Anmeldung IT-Update - 5. Internationaler IT-Kongress 2005

So geht's am schnellsten: **Visitenkarte anheften & faxen: +41 1 722 85 86**
oder via Internet: www.zfu.ch/weiterbildung/seminare/itt.htm

<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Name/Vorname
Firma	
Telefon/Fax	E-Mail
Funktion/ Abteilung	
Strasse/ Postfach	Dies ist <input type="checkbox"/> Firmenadresse <input type="checkbox"/> Privatadresse
Land/PLZ/Ort	

Hotelzimmer-Reservation

EZ / DZ von bis

Teilnahme **Abendessen** vom 3.2.2005

Ja / Nein

Teilnahme Praxisforen (3 von 15 wählen):

<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> A2	<input type="checkbox"/> A3	<input type="checkbox"/> A4	<input type="checkbox"/> A5
<input type="checkbox"/> B1	<input type="checkbox"/> B2	<input type="checkbox"/> B3	<input type="checkbox"/> B4	<input type="checkbox"/> B5
<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C2	<input type="checkbox"/> C3	<input type="checkbox"/> C4	<input type="checkbox"/> C5

Meine Themenschwerpunkte (4=sehr wichtig / 0 = keine Bedeutung):

<input type="checkbox"/> IT Portfolio-/Programm-Management	<input type="checkbox"/> Customer Relationship Management
<input type="checkbox"/> IT optimieren/konsolidieren	<input type="checkbox"/> Einsatz neuer Technologien
<input type="checkbox"/> IT-Architekturmanagement	<input type="checkbox"/> Collaboration mit externen Partnern
<input type="checkbox"/> Prozessoptimierung/Portalmanagement	<input type="checkbox"/> IT-Kostencontrolling/Service-Management
<input type="checkbox"/> IT-Security und Riskmanagement	<input type="checkbox"/> Outsourcing

(Diese Angaben werden zu rein ZfU-internen Zwecken verwendet und absolut vertraulich behandelt. Aufgrund Ihrer Themen können wir Ihnen eine bessere Vernetzung mit den übrigen Teilnehmern garantieren).